

TSG-Männer und Kickers-Frauen Stadtmeister

Bürgels Damen verspielen 5:0-Vorsprung

Offenbach (mos) ■ Bei den Hallenhandball-Stadtmeisterschaften konnten die Frauen der Offenbacher Kickers und die Männer der TSG Bürgel ihre Titel verteidigen.

In einer Partie über volle 60 Minuten besiegten die OFC-Frauen die TSG Bürgel mit 9:8 (2:6) Toren. Bürgel dominierte die Partie dank seiner überragenden Torhüterin Christiane Ofenstein im ersten Abschnitt klar und schien bei Führungen von 5:0 und 6:2 zur Pause einem ungefährdeten Sieg entgegen zu steuern. Im zweiten Abschnitt agierte die Mannschaft von Trainer Andreas Nubert aber wesentlich engagierter als Bürgel und konnte zum 7:7 und 8:8 ausgleichen. Die erste und einzige OFC-Führung vier Minuten vor dem Ende konnte Bürgel nicht mehr wett machen und musste somit erneut den Kickers den Titel überlassen.

TSG Bürgel: Schnur; Schäfer, Kaiser, Ballof (3), Steigerwald (2/1), Walter, Lorenz (3), Vodopic, Heber, Schlüter, Andrijasevic

OFC Kickers: Kratz; Compter (1), Warbus (1), Dalem (1), Posselt (1), Maruschewski (1), Geiger (4), Metlag, Vogt, Bogdanova

Bei den Männern gab es den erwarteten Zweikampf zwischen dem OFC und der TSG Bürgel. Um ein Haar wäre der TV Bieber in den Kreis der Favoriten eingedrungen.

Zur Eröffnung hatten die Kickers einige Mühe, bis sie einen 13:8-Erfolg über die TGS Bieber unter Dach und Fach gebracht hatten. Danach lag eine Überraschung in der Luft, als der TV Bieber gegen Bürgel ein 5:1 vorlegte. Der Favorit kämpfte sich anschließend heran, glich aus zum 7:7, geriet aber mit 7:10 erneut deutlich ins Hintertreffen. Nach dem 10:10 legte Bieber noch einmal einen Treffer vor, ehe Bürgel kurz

vor Schluss ein wenig glücklich der Ausgleich gelang.

Nach den starken Vorstellungen an der oberen Leistungsgrenze hatten die Bieberer Vertreter in der zweiten Runde keine Reserven mehr, um sich entscheidend zur Wehr zu setzen. So gelang Bürgel gegen die TGS ein klarer 17:5-Sieg, und die Kickers taten sich beim 13:10-Erfolg über den Turnverein nicht schwer. In der Schlussrunde erkämpfte sich der TV Bieber den dritten Rang mit einem letztlich klaren 12:6-Sieg über die Turngesellschaft. Die Partie stand bis zum 6:8 auf des Messers Schneide.

Knapp ging es auch im letzten und entscheidenden Spiel zwischen den ungeschlagenen Favoriten zu. Zwar hatten die gastgebenden Bürgeler von Anfang an die Nase vorne, konnten sich aber nie absetzen, weil der OFC mit viel Einsatz dagegen hielt. Erst als die TSG beim 9:6 erstmals drei Treffer vorlegte und die Führung auf 11:7 ausbaute, war den Grundstein für den 12:9-Sieg gelegt.

TV Bieber: Turowski; Chantzaras (4), Rieth (4/2), Preiß (5/1), Maier (1), Tetzlaff (3/2), di Cara (3), Hieke (8/1), Palopoli (1), Gamer (2), Schicktanz (2)

TGS Bieber: Kreis, Thon; Naundorf (4/1), Sieberger (4), Weidenauer (6), Limberger (1/1), Riemenschneider (3), Grenzhauer, Mack, Dotzel, Reissner, Fischer, D. Schmidts (1)

OFC Kickers: Günther; Goldecker (1), Glomb (6), Hildenbrand (8/5), A. Nubert (7), Euschen (11), Begovac, Ritter (1), Schermuly, Khanjanpoor (1)

TSG Bürgel: Wolf, Wiechmann; Pries (2), G. Schmidts (1), Lorenz (1), Nubert (16/6), Stoyhe (1), Fischer (10), Heini (5), Hofmann (3), Gibbert (1)

Am Sonntag hatten die Alten Herren ihren Spaß. Die TSG Bürgel gewann vor dem OFC, dem TV und der TGS.

Ergebnisse: TGS - OFC 7:7, TV - TSG 6:12, TSG - TGS 8:6, OFC - TV 10:8, TGS - TV 7:9, TSG - OFC 11:7